

**Niederschrift Nr. 11  
über die Sitzung des Ausschusses  
für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen  
der Stadt Schwentental am Montag, dem 09. Februar 2009,  
im Rathaus, großer Bürgersaal**

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Herr Dr. Scholtis eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen und stellt fest, dass die Einladung vom 30.01.2009 form- und fristgerecht zugegangen ist.

**Anwesend sind:**

1. Herr Dr. Scholtis, Norbert (Vorsitzender)
2. Frau Busch-Laurinck, Maria
3. Herr Delle, Carsten
4. Herr Harting, Joachim
5. Herr Martens, Rainer
6. Herr Meißner, Christian
7. Herr Sindt, Volker
8. Herr Stenzel, Joachim
9. Frau Clausen, Heidrun

**Anwesend aber nicht stimmberechtigt:**

1. Frau Leyk, Susanne (Bürgermeisterin)
2. Herr Möller, Norbert
3. Herr Becker, Jens
4. Herr Nebendahl, Ulrich (Protokoll)
5. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika
6. Herr Kirschstein, Wilhelm
7. Herr Staade, Holger
8. Herr Köhler, Peter
9. Herr Voigt, Hans-Joachim

Herr Dr. Scholtis stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Es werden folgende Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt:

1. Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Konjunkturprogramm II / Kinderbetreuungsfinanzierung, hier: Planung eines Kindergartens mit Plätzen für unter Dreijährige im öffentlichen Teil als TOP 9 .

2. Aufnahme des Tagesordnungspunktes: „Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 20 der Stadt Schwentental für das Gebiet: östlich der L 52, östlich der Klingenbergstraße (K 48) einschließlich der öffentlichen Verkehrsflächen und nördlich der Straße Unterstkoppel einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen im Ortsteil Klausdorf (Verbrauchermarkt Klingenbergstraße);  
hier: a) Entscheidung über die vorliegenden Anregungen und Stellungnahmen,  
b) Satzungsbeschluss“,  
im öffentlichen Teil als TOP 10 .

3. Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Abschluss eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 20 (Verbrauchermarkt Klinkenbergstraße)“ im nichtöffentlichen Teil als TOP 12 .

Abstimmung: einstimmig (9 dafür)

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt, so dass nach folgender Tagesordnung verfahren wird:

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 19.01.2009
3. Unvermutete Kassenprüfung am 03.09.2009 (020/2009)
4. Zuschussantrag für den Schüleraustausch mit Uttoxeter (013/2009)
5. Waldkindergarten „Schwentine Raisdorf e.V.“  
hier: Fortführung im Kindergartenjahr 2009/2010 (026/2009)
6. Gewährung eines Zuschusses an den TSV Klausdorf (012/2009)
7. Stellungnahme zum Anhörungsverfahren zur Veränderung des Vomhundertsatzes der zusätzlichen Kreisumlage (033/2009)
8. Raisdorfer Akkordeon-Club;  
hier: Zuschuss für die Anschaffung eines Keyboards (014/2009)
9. Konjunkturprogramm II
10. Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 20 der Stadt Schwentental für das Gebiet „östlich der L 52, östlich der Klingenbergstraße (K 48) einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen und nördlich der Straße Unterstkoppel einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen im Ortsteil Klausdorf (Verbrauchermarkt Klingenbergstraße);  
hier: a) Entscheidung über die vorliegenden Anregungen und Stellungnahmen  
b) Satzungsbeschluss
11. Mitteilungen und Anfragen

#### **Nichtöffentlicher Teil:**

12. Abschluss eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 20 (Verbrauchermarkt Klingenbergstraße) (067/2008)
13. Mitteilungen und Anfragen

### **Zu Punkt 1.:** Einwohnerfragestunde

**Herr Tölle**, Anwohner im Ritzebeker Weg, OT Klausdorf, erkundigt sich nach dem Stand des Verfahrens über die Herstellung einer innerörtlichen Verbindung über den Oppendorfer Weg/Ritzebeker Weg.

**Frau Leyk** berichtet über die im Workshop entwickelte Idee.

**Herr Dr. Scholtis** weist noch einmal darauf hin, dass eine Beratung in dieser Angelegenheit im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen noch nicht stattgefunden hat.

**Herr Dr. Pszolla**, Anwohner aus dem OT Raisdorf, fragt nach, wie es zu der Idee gekommen ist, die innerörtliche Verbindung über den Oppendorfer Weg / Ritzebeker Weg herzustellen.

**Herr Sindt** klärt darüber auf, dass diese Idee nicht auf politischer Ebene, sondern vielmehr durch die Einwohnerschaft entwickelt wurde.

### **Zu Punkt 2.:** Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses vom 19.01.2009

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

### **Zu Punkt 3.:** Unvermutete Kassenprüfung am 03.09.2008 (020/2009)

Der Bericht über die unvermutete Kassenprüfung gem. § 3 Kommunalprüfungsgesetz am 03.09.2008/24.09.2008 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

### **Zu Punkt 4.:** Zuschussantrag für den Schüleraustausch mit Uttoxeter (013/2009)

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt, für den Schüleraustausch mit Uttoxeter den Fachkonferenzen Englisch der Grund- und Hauptschule sowie der Albert-Schweitzer-Realschule einen Zuschuss in Höhe von 1.000,- Euro zu gewähren. Der Betrag wäre außerplanmäßig bereitzustellen.

**Abstimmung:** einstimmig (9 dafür)

### **Zu Punkt 5.:** Waldkindergarten „Schwentine Raisdorf e.V.“; hier: Fortführung im Kindergartenjahr 2009/2010 (026/2009)

#### **Beschluss:**

Der durch die Fortführung der Waldkindergartengruppe des Elternvereins „Schwentine Raisdorf e.V.“ entstehende Überschuss in Höhe von 41.000 € im Kindergartenjahr 2009/2010 wird durch die Stadt Schwentimental abgedeckt.

**Abstimmung:** einstimmig (9 dafür)

**Zu Punkt 6.:** Gewährung eines Zuschusses an den TSV Klausdorf (012/2009)

**Beschluss:**

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, dem TSV Klausdorf ausnahmsweise rückwirkend für das Jahr 2008 einen Zuschuss für die Anschaffung von Sportgeräten in Höhe von 1.900,-- € zu gewähren. Der Betrag wird im 1. Nachtragshaushalt 2009 veranschlagt.

**Abstimmung:** einstimmig (9 dafür)

**Zu Punkt 7.:** Stellungnahme zum Anhörungsverfahren zur Veränderung des Vomhundertsatzes der zusätzlichen Kreisumlage (033/2009)

**Beschluss:**

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Veränderung des Vomhundertsatzes der zusätzlichen Kreisumlage gem. § 28 FAG auf 110 % beschließt die Stadt Schwentental, der Absenkung nicht zuzustimmen und eine entsprechende Stellungnahme gegenüber dem Landrat des Kreises Plön abzugeben.

**Abstimmung:** einstimmig (7 dafür, 2 Enthaltungen)

**Zu Punkt 8.:** Raisdorfer Akkordeon-Club;  
hier: Zuschuss für die Anschaffung eines Keyboards (014/2009)

**Beschluss:**

Die Verwaltung empfiehlt, dem Raisdorfer-Akkordeon-Club für die Anschaffung eines neuen Keyboards einen Zuschuss in Höhe von 650,-- Euro ( 50 % der Anschaffungskosten ) zu gewähren.  
Der Betrag wäre außerplanmäßig bereitzustellen

**Abstimmung:** einstimmig (9 dafür)

**Zu Punkt 9.:** Konjunkturprogramm II / Kinderbetreuungsfinanzierung  
hier: Planung eines Kindergartens mit Plätzen für unter Dreijährige

**Beschluss:**

Um Mittel aus dem Konjunkturprogramm II und dem Sonderprogramm für den Bereich der Kinderbetreuung zu beantragen, wird die Verwaltung ermächtigt, für den Neubau einer Kindertageseinrichtung als Ersatz für den DRK-Kindergarten im OT Raisdorf auf dem Grundstück hinter der Uttoxeterhalle einen Planungsauftrag zu erteilen.

Die Bürgermeisterin wird gebeten, im Wege des Eilentscheidungsrechts außer-/bzw. überplanmäßig die erforderlichen Mittel für anfallende Planungskosten bis zu einer Höhe von 15.000,00 Euro bereitzustellen.

**Abstimmung:** einstimmig (9 dafür)

**Zu Punkt 10.:** Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 20 der Stadt Schwentental für das Gebiet „östlich der L 52, östlich der Klingenbergstraße (K 48) einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen und nördlich der Straße Unterstkoppel einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen im Ortsteil Klausdorf (Verbrauchermarkt Klingenbergstraße)“; (066/2008)  
hier: a) Entscheidung über die vorliegenden Anregungen und  
Stellungnahmen  
b) Satzungsbeschluss

**Beschluss:**

1. Die Stadt Schwentental übernimmt das von der Gemeinde Klausdorf begonnene Verfahren zur Aufstellung des B-Planes Nr. 20 gemäß § 204 Abs. 3 BauGB in dem erreichten Stand und führt das begonnene Bauleitplanverfahren als Verfahren zur Aufstellung eines vorzeitigen B-Planes nach § 8 Abs. 4 BauGB fort.
2. Der aus der Beschlussvorlage Nr. 10.2/2008 der ehemaligen Gemeinde Klausdorf vom 11.02.2008 (Anlage 1) ersichtlichen Abwägung hinsichtlich der vor dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan Nr. 20 vorgetragenen Anregungen wird – teilweise modifiziert durch Ziffer 3 dieses Beschlusses – beigetreten.
3. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des B-Planes Nr. 20 und auf Grund der Behördenbeteiligung abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit wurden geprüft und werden in der Weise entschieden, wie es der vorliegende Abwägungsvorschlag (Anlage 2) vorsieht. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Prüfung ihrer Stellungnahme mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
4. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 20 für das Gebiet „Östlich der L 52, östlich der Klingenbergstraße (K 48) einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen und nördlich der Straße Unterstkoppel einschließlich öffentlicher Verkehrsflächen für den Ortsteil Klausdorf, bestehend aus  
Ø der Planzeichnung – Teil A – (vgl. Anlage 3)  
Ø dem Text – Teil B – (vgl. Anlage 3) und  
Ø dem Vorhaben- und Erschließungsplan der Firma Coop (Anlagen 4-6 – der Vorlage beigefügt sind unmaßstäbliche Verkleinerungen, der Plan im Originalmaßstab wird zu den Sitzungen vorliegen)  
  
wird als Satzung beschlossen.
5. Über den Durchführungsvertrag (vgl. Beschlussvorlage Nr. 67/2008) wird in Kenntnis der Tatsache, dass gemäß § 12 BauGB ein rechtlicher Zusammenhang mit der B-Plan-Satzung besteht, durch gesonderte Beschlussfassung entschieden.

6. Die Begründung (Anlage 7) wird mit den in der Abwägungsentscheidung enthaltenen Ergänzungen gebilligt.

7. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, den B-Plan Nr. 20 zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmung:** 7 dafür, 2 dagegen

### **Zu Punkt 11.:** Mitteilungen und Anfragen

**Frau Leyk:** Die Stadt Schwentinental ist durch die Bürgermeisterin in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Region Kiel, Rendsburg-Eckernförde und Plön vertreten.

**Herr Staade:** Der Verbindungsweg (Oppendorfer Weg) zwischen den Ortsteilen Raisdorf und Klausdorf ist äußerst desolat und daher als Schul- und Fahrradweg nicht brauchbar.

**Herr Sindt:** Im Bereich des Gehweges im Rosenthal (Höhe Kröger) fehlen Steine am „Gullideckel“. Es besteht erhöht Stolpergefahr.

Herr Dr. Scholtis schließt die öffentliche Sitzung um 20.05 Uhr.

Nach einer kurzen Unterbrechung setzt der Ausschuss seine Sitzung im nichtöffentlichen Teil fort.

v.g.u.

gez. N. Scholtis  
(Vorsitzender)

geschlossen:

gez. U. Nebendahl  
(Protokollführer)